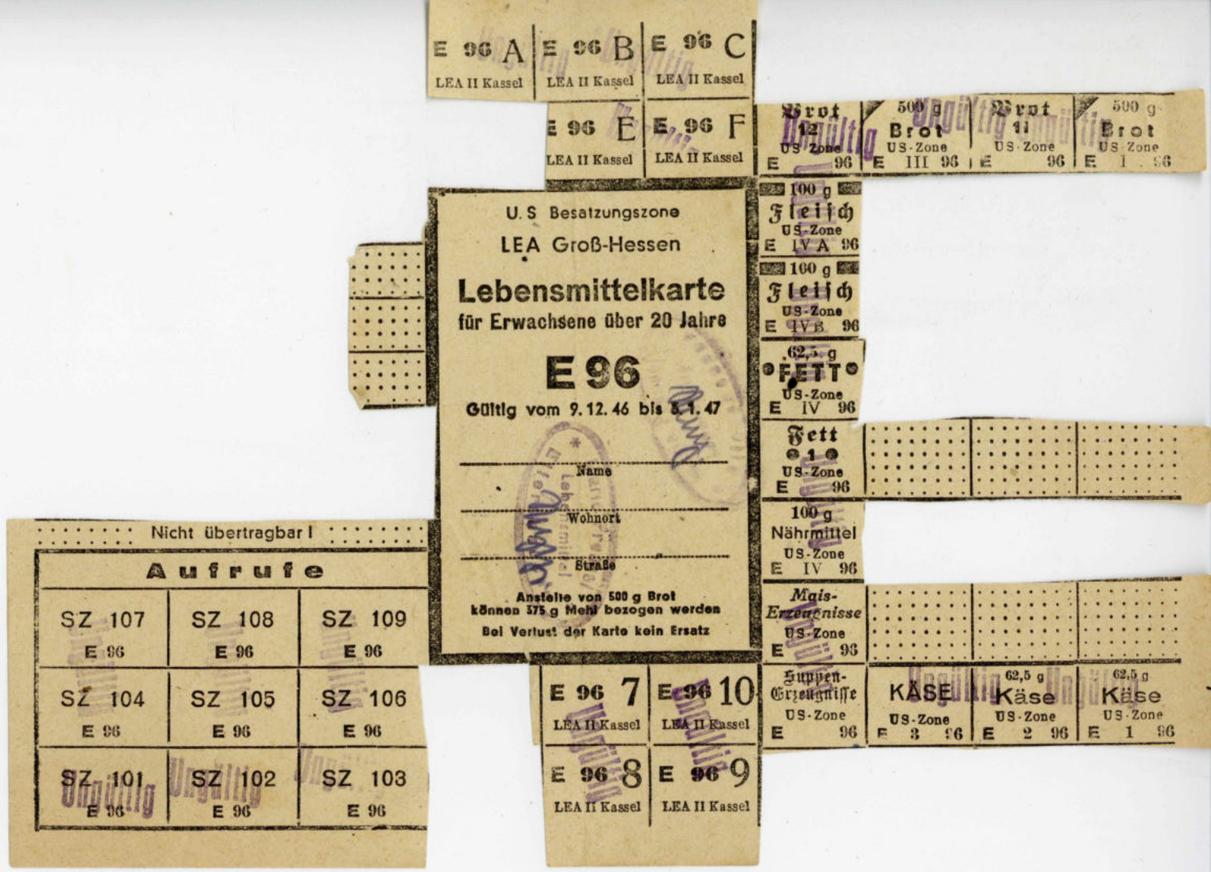

E 96 A
LEA II Kassel
E 96 B
LEA II Kassel
E 96 C
LEA II Kassel
E 96 D
LEA II Kassel
E 96 E
LEA II Kassel
E 96 F
LEA II Kassel
Brot
12
US-Zone
E 96
500 g
Brot
US-Zone
E III 96
Brot
11
US-Zone
E 96
500 g
Brot
US-Zone
E 1 96
U.S Besatzungszone
LEA Groß-Hessen
Lebensmittelkarte
für Erwachsene über 20 Jahre
E 96
Gültig vom 9.12.46 bis 5.1.47
Name
Wohnort
Straße
Anstelle von 500 g Brot
können 575 g Mehl bezogen werden
Bei Verlust der Karte kein Ersatz
100 g
Fleisch
US-Zone
E IV A 96
100 g
Fleisch
US-Zone
E IV B 96
62,5 g
FETT
US-Zone
E IV 96
Fett
10
US-Zone
E 96
100 g
Nährmittel
US-Zone
E IV 96
Mais-
Erzeugnisse
US-Zone
E 96
Suppen-
Erzeugnisse
US-Zone
E 96
62,5 g
KÄSE
US-Zone
E 3 96
62,5 g
Käse
US-Zone
E 2 96
62,5 g
Käse
US-Zone
E 1 96
Nicht übertragbar!
Aufrufe
SZ 107
E 96
SZ 108
E 96
SZ 109
E 96
SZ 104
E 96
SZ 105
E 96
SZ 106
E 96
SZ 101
E 96
SZ 102
E 96
SZ 103
E 96
E 96 7
LEA II Kassel
E 96 10
LEA II Kassel
E 96 8
LEA II Kassel
E 96 9
LEA II Kassel

I 129

Melsungen, den 16. Okt. 1945

erledigt am 24.10.45

An die
Herren Bürgermeister
des

K r e i s e s.

Eilt sehr!

Betr. Russen und Ukrainer.

Am Montag den 22.10.1945 um 8[30] Uhr haben sich sämtliche Russen und Ukrainer persönlich bei der Militärregierung in Melsungen zu melden. Die Militärregierung macht die Bürgermeister persönlich verantwortlich, dass die Leute sich tatsächlich melden.

Fehlanzeige an die Militärregierung ist bis zum 22.10.1945 erforderlich. Ein Bericht ob und wieviel Russen und Ukrainer in der dortigen Gemeinde noch wohnhaft sind, ist mir vorzulegen. Ebenfalls ist mir ggbf. Fehlanzeige zu melden.

Dr. J a n s s e n.

Abschrift.

Bezirkszollkommissar

Melsungen, den 16. August 1945

Von verschiedenen Seiten wird mir mitgeteilt, dass die heimliche Herstellung von Branntwein stark zugenommen hat. (Schwarzbrennerei). Das Branntwein-monopolgesetz, das auch heute noch in Kraft ist und bereits vor 1933 (8.4.1922) bestanden hat, sieht für derartige Vergehen hohe Strafen vor, da ganz bedeutende Steuereinnahmen hinterzogen werden.

Des weiteren besteht die grosse Gefahr, dass durch nicht sachgemässe Herstellung des Branntweins Methylalkohol usw. enthalten sein kann. Dadurch können bei Genuss der Getränke schwerste gesundheitliche Schäden – wenn nicht gar der Tod eintreten.

Oft wird mit dem Branntwein Tauschhandel getrieben, sodass auch weitere Personen vergiftet werden können.

(Schädigung der öffentlichen Volksgesundheit)

Ich bitte, die Herren Bürgermeister dieses in ihren Gemeinden in geeigneter Weise bekannt geben zu lassen.

gez. Unterschrift

Herrn
Landrat
des Kreises
Melsungen

Melsungen, den 1. Oktober 45

Der Landrat
L 03/13

An die
Herren Bürgermeister
des
Kreises

Abschrift zur Kenntnisnahme und weiteren Veranlassung.

Dr. Janssen

21	22	23	24	25
Gültig ab 1. 3. 44	Gültig ab 1. 3. 44	Gültig ab 1. 3. 44	Gültig ab 1. 3. 44	Gültig ab 1. 3. 44

Zusatzkleiderkarte
für
Burschen · Maiden

vom vollendeten 15. bis zum vollendeten 18. Lebensjahr

zur Vierten Reichskleiderkarte

Gemeinde Leiterschaften

Nr. 203877

für

Hans Fuhrmann

Wohnort: Gelsenkirchen

Wohnung: Werftstr. 46

ag: 31.3.1925

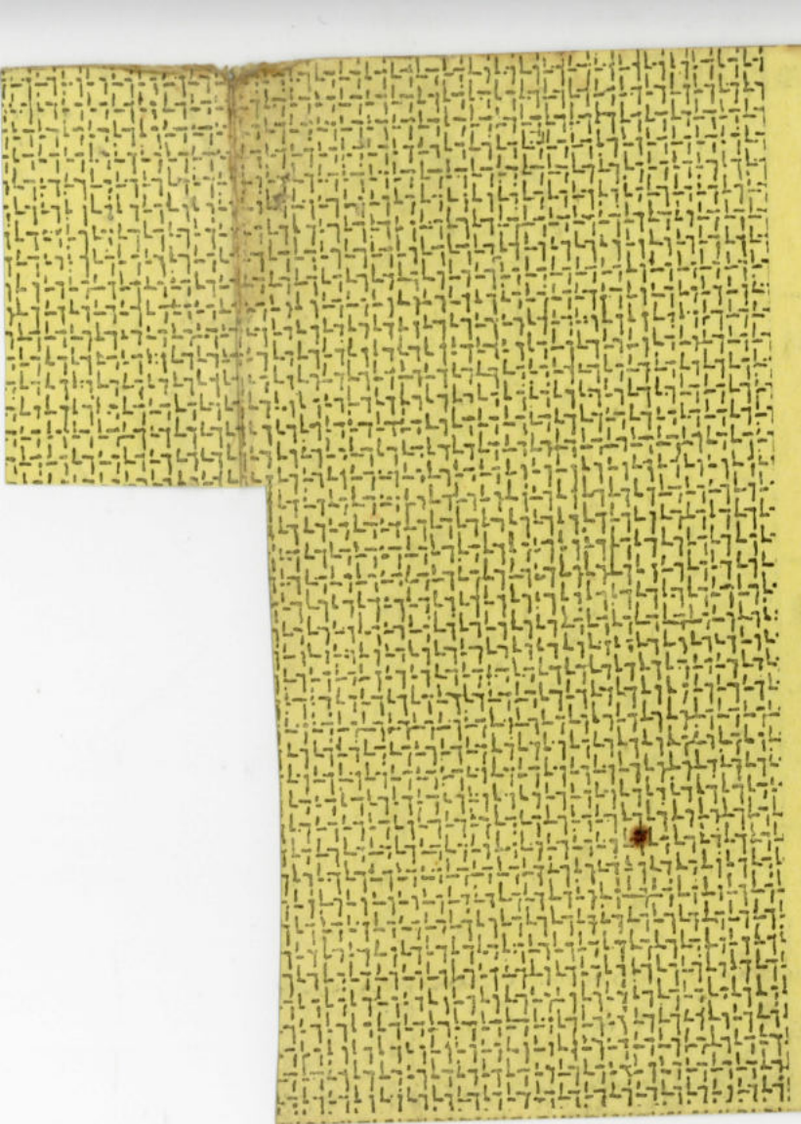
(mit Tinte ausfüllen)

27	28	29	30
Gültig ab 1. 3. 44	Gültig ab 1. 3. 44	Gültig ab 1. 3. 44	Gültig ab 1. 3. 44

Erläuterungen

Auf diese Zusatzkleiderkarte können Spinnstoffwaren nach Maßgabe der auf der zugehörigen Vierten Reichskleiderkarte und dem Katalog zur Vierten Reichskleiderkarte enthaltenen Punktbewertung bezogen werden. Die Abschnitte der Zusatzkleiderkarte können auch zusammen mit fälligen Bezugsabschnitten der Vierten Reichskleiderkarte verwandt werden.

Die Karte gilt bis zum 30. Juni 1944; sie ist nicht übertragbar. Mißbräuchliche Benutzung wird bestraft. Verlorengegangene Karten werden nicht ersetzt. Aus dem Zusammenhang der Karte gelöste Abschnitte sind ungültig.



Gemeinde Elfershausen
Kreis Kassel

735 Nº 203877

Vierte Reichskleiderkarte

(Mit Tinte auszufüllen)

für Herrn Hans Fürstenau

geboren am 31.3.1926

Wohnort Elfershausen

Wohnung Dorfstr. 46

Die Karte gilt bis 30. Juni 1944; sie ist nicht übertragbar. Die Karte darf nur zur Befriedigung des Bedarfs des Karteninhabers benutzt werden. Mißbräuchliche Benutzung wird bestraft. Aus dem Zusammenhang der Karte gelöste Kartenteile und Abschnitte sind ungültig.

Auf die Karte können die umstehend genannten Waren bezogen werden. Bei jeder Ware ist angegeben, wieviel Abschnitte von dem Verkäufer vor Aushändigung der Ware von der Karte abgetrennt werden. Beim Bezug von Socken und Strümpfen trennt der Verkäufer außer den Abschnitten den entsprechenden Bezugsnachweis von derselben Reichskleiderkarte ab. Der Bezug von Socken und Strümpfen ist auf 7 Paare beschränkt. Davon sind 5 Paare gegen Abtrennung der vorgesehenen Abschnitte erhältlich. Zwei weitere Paar Socken oder Strümpfe können nur gegen die 1½fache Anzahl von Abschnitten bezogen werden. Die Abschnitte a—e sind für den Bezug von Waren vorgesehen, die gegebenenfalls besonders bekanntgemacht werden.

Für bestimmte Stoffe und Fertigwaren sind Sonderregelungen ergangen. Sie können in den Geschäften erfragt werden.

Jakob Paul
Schuhmachermeister u. Reparaturwerkstatt
Malsfeld.

Bewertung der Stoffe

soweit nicht eine Sonderregelung getroffen ist

A. Wollene, wollhaltige, naturseidene und naturseidenhaltige Stoffe:
143 cm Fertigbreite = 16 Punkte,
je volle 9 cm größere oder geringere Breite = 1 Punkt mehr oder weniger

B. Kunstseidene und kunstseidenhaltige Stoffe:
Bis 51 cm Fertigbreite = 3 Punkte,
je angefangene 17 cm größere Breite = 1 Punkt mehr.

C. Alle übrigen Stoffe:
80 cm Fertigbreite = 8 Punkte,
je volle 10 cm größere oder geringere Breite = 1 Punkt mehr oder weniger

Punktwert der Waren

Spalte I: Punktwert für Waren, die nicht nach II—IV unterschiedlich bewertet sind.

Spalte II: Punktwert für wollene, wollhaltige, naturseidene und naturseidenhaltige Waren.

Spalte III: Punktwert für kunstseidene und kunstseidenhaltige Waren.

Spalte IV: Punktwert für Waren aus allen übrigen Spinnstoffen.

Nähmittel werden nur abgegeben gegen gleichzeitige Abtrennung eines Nähmittelabschnitts und eines weiteren Abschnitts der Reichskleiderkarte für jeden Nähmittelabschnitt.

1 | 2 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10

		I	II	III	IV
a	Pullover mit Ärmeln	21	—	—	—
	Pullover ohne Ärmel	16	—	—	—
	Strickwesten mit Ärmeln	28	—	—	—
b	Strickwesten ohne Ärmel	21	—	—	—
	Berufsjacken, gewirkt oder gestrickt	44	—	—	—
	Windjacken und Windblusen	25	—	—	—
	Gummimäntel, Gummiumhänge, Mäntel und Umhänge aus Öltuch u. ä.	20	—	—	—
c	Popelinemäntel, ungefüttert	35	—	—	—
	Arbeitsschürzen	—	—	5	8
	Schals, Vierecktücher	—	6	4	4
d	Handschuhe, auch Fäustlinge, aus Spinnstoffen, gewirkt mit Futter od. gestrickt	5	—	—	—
	Krawatten, Querbinder und Schleifen	1	—	—	—
	Arbeitshemden (ohne Kragen)	—	22	14	19
e	Taghemden (Oberhemden, sog. Sporthemden, Hemden mit Halsbund), auch mit einem zugehörigen Kragen	—	24	15	20
	Polo- u. Charmeusehemden, m. lg Ärmel	—	—	12	15
	Polo- u. Charmeusehemden, m. k. Ärmel	11	—	—	—
	Polo-u. Charmeusejacken (m. kurz. Ärmel)	9	—	—	—
	Nachthemden	—	—	19	30
	Schlafanzüge	—	—	29	45
	Unterhemden (ohne Halsbund), Unterjacken, mit Ärmeln	—	14	11	14
	Netzunterhemden u. Netzunterjacken	—	7	6	7

		I	II	III	IV
	Unterhosen, lang und ¾-lang	—	14	11	14
	Unterhosen, kurz	—	10	8	10
	Netzunterhosen, kurz	—	7	6	7
	Hemdhosen	—	14	11	14
	Netzhemdhosen	—	11	9	11
	Kragen	1	—	—	—
	Socken, über 80 g	6	—	—	—
	Socken, bis 80 g	4	—	—	—
	Hosenträger	2	—	—	—
	1 Paar Sockenhalter	1	—	—	—
	Strümpfe, Sportstrümpfe und Sportstutzen, über 100 g	8	—	—	—
	Strümpfe, bis 100 g	5	—	—	—
	Turnhemden jeder Art, Grubenhemden und -jacken	—	—	5	6
	Turn- und Sporthosen	—	—	5	8
	Badehosen, auch Dreieckhosen	—	9	6	6
	Badeanzüge	—	15	12	15
	Bademäntel	30	—	—	—
	Trainingsanzüge	—	—	30	38
	Trainingshosen, Eislaufhosen	—	—	14	18
	Trainingsjacken	—	—	16	20
	Taschentücher	1	—	—	—
	Strick- und Handarbeitsgarne 100 g		4 bis 6		

Weitere Waren sowie die Punktbewertung für Reparaturen von Wirk- und Strickwaren sind aus einem Katalog zu ersehen, der zu dieser Kleiderkarte herausgegeben wurde und bei allen Einzelhändlern eingesehen werden kann.

A	B	C	D	E	F	G
Bezugsnachweis über 1 Paar Strümpfe oder Socken, zu beziehen ab 1. 2. 43	Bezugsnachweis über 1 Paar Strümpfe oder Socken, zu beziehen ab 1. 5. 43	Bezugsnachweis über 1 Paar Strümpfe oder Socken, zu beziehen ab 1. 10. 43	Bezugsnachweis über 1 Paar Strümpfe oder Socken, zu beziehen ab 1. 2. 44	Bezugsnachweis über 1 Paar Strümpfe oder Socken zu beziehen ab 1. 5. 44	Bezugsnachweis über 1 weiteres Paar Strümpfe od. Socken, zu beziehen ab 15. 7. 43	Bezugsnachweis über 1 weiteres Paar Strümpfe od. Socken, zu beziehen ab 15. 12. 43

Nähmittel A	Nähmittel B	Nähmittel C	Nähmittel D	Nähmittel E	Nähmittel F
Gültig ab 1. 3. 43 und gegen 1 Punkt	Gültig ab 1. 6. 43 und gegen 1 Punkt	Gültig ab 1. 9. 43 und gegen 1 Punkt	Gültig ab 1. 12. 43 und gegen 1 Punkt	Gültig ab 1. 3. 44 und gegen 1 Punkt	Gültig ab 1. 6. 44 und gegen 1 Punkt

1 Gültig ab Aufruf	1 Gültig ab Aufruf	11 Gültig ab Aufruf	11 Gültig ab Aufruf	21 Gültig ab Aufruf	21 Gültig ab Aufruf	31 Gültig ab Aufruf	31 Gültig ab Aufruf
2 Gültig ab Aufruf	2 Gültig ab Aufruf	12 Gültig ab Aufruf	12 Gültig ab Aufruf	22 Gültig ab Aufruf	22 Gültig ab Aufruf	32 Gültig ab Aufruf	32 Gültig ab Aufruf
3 Gültig nach Aufruf		13 Gültig nach Aufruf		23 Gültig nach Aufruf		33 Gültig nach Aufruf	
4 Gültig nach Aufruf		14 Gültig nach Aufruf		24 Gültig nach Aufruf		34 Gültig nach Aufruf	
5 Gültig nach Aufruf		15 Gültig nach Aufruf		25 Gültig nach Aufruf		35 Gültig nach Aufruf	
6 Gültig nach Aufruf		16 Gültig nach Aufruf		26 Gültig nach Aufruf		36 Gültig nach Aufruf	
7 Gültig nach Aufruf		17 Gültig nach Aufruf		27 Gültig nach Aufruf		37 Gültig nach Aufruf	
8 Gültig nach Aufruf		18 Gültig nach Aufruf		28 Gültig nach Aufruf		38 Gültig nach Aufruf	
9 Gültig nach Aufruf		19 Gültig nach Aufruf		29 Gültig nach Aufruf		39 Gültig nach Aufruf	
10 Gültig nach Aufruf		20 Gültig nach Aufruf		30 Gültig nach Aufruf		40 Gültig nach Aufruf	

41 Gültig ab 1. 3. 44	41 Gültig ab 1. 3. 44	51 Gültig ab 1. 1. 44	51 Gültig ab 1. 1. 44
42 Gültig ab 1. 3. 44	42 Gültig ab 1. 3. 44	52 Gültig ab 1. 1. 44	52 Gültig ab 1. 1. 44
43 Gültig ab 1. 3. 44		53 Gültig ab 1. 1. 44	
44 Gültig ab 1. 3. 44		54 Gültig ab 1. 1. 44	

Der Landrat
I. 01 / 06

Melsungen, den 28. September 1945

An die
Herrem Bürgermeister
des Kreises.

Betrifft: Flüchtlingsnachweis.

Das Rote Kreuz, Kreisstelle Melsungen, Eisfeld 6, ist bereit, einen Flüchtlingsnachweis von den in den Kreis Melsungen Evakuierten und aufgenommenen Flüchtlingen aufzustellen und laufend zu führen. In erster Linie dürften hierfür die Flüchtlinge aus den Ostgebieten in Frage kommen. Der Flüchtlingsnachweis soll den entlassenen Soldaten, die ihre Angehörigen suchen, die Möglichkeit geben, ihre Nachforschungen zu erleichtern. Ich bitte deshalb, dem Roten Kreuz, Kreisstelle Melsungen, Eisfeld 6, alle in der dortigen Gemeinde untergebrachten Evakuierten und Flüchtlinge mit Vor- und Zuname, Geburtsdatum, letzte Heimatadresse und Anschrift der derzeitigen Unterbringung mitzuteilen. Außerdem sind laufend die Zu- und Abgänge in gleicher Weise dem Roten Kreuz mitzuteilen.

Braun

Der Landrat
L

Melsungen, den 17. Okt. 1945

An die
Herren Bürgermeister des Kreises.

Sofort

Am 26. Okt.1945 soll nach Mitteilung der Militärregierung der Transport zur Rückkehr der Flüchtlinge aus dem russisch besetzten Gebiet erfolgen. Auch Soldaten mit Entlassungspapieren können sich zu diesem Transport melden.

Ich bitte alle Flüchtlinge aus dem russisch besetzten Gebiet hiervon in Kenntnis zu setzen und mir die Zahl der Zurückwollenden unter Angabe des Namens, Wohnort, Geburtsdatum bis zum Freitag, dem 19. Oktober d.Js. mitzuteilen.

Da die Militärregierung bereits bis zum Sonnabend die nötigen Angaben fordert, bitte ich um genaue Einhaltung des Termins ggf. Übersendung der Aufstellung durch besonderen Kurier.

Zugelassen sind nur Leute, die ihren Wohnsitz westlich der Oder hatten

Dr. Janssen

NSV

Ortsgruppe Malsfeld

Beiseförth, den 29.I.45.

An den
Zellenwalter der NSV
Pg. Georg L i e d l i c h ,
Elfershausen

Anbei sende ich Ihnen die Abschrift von der Kreisamtsleitung der NSV Melsungen und bitte Sie sich mit Jhren hiesigen Bürgermeisteramt in Verbindung zu setzen um in vorraus dar-auf hin zuarbeiten.
Ferner liegt im R.A.D. Lager Schippenmühle, Melsungen noch Gepäck welches ohne Namensbezeichnung ist.(Saarländer) Es sind folgende Gegenstände:

I Korb, I Pack. Matratzen, I Holz und Waschbütte, 3 Bütten, 2 Säcke, I Sack mit Koffer, I kleine Bütte , 2 Säcke I Rucksack.

Ausserdem lagern noch einige Waschütten, Waschkessel, Einkochapperate Körbe, Säcke, Matratzen, und ein weisser Herd ohne Namen in der Tuchfabrik Steinbach, Melsungen.
Ich bitte sie nun auch hier die evakuierten Saarländer davon in Kenntnis zusetzen.

I Anlage

Heil Hitler!

i.A. Jürgen Hartmann
NSV

Der Landrat

L. 01 / 06

Melsungen, den 2. Oktober 1945

Postleitzahl 16 : Fernruf 333/334
Nach Dienstschluß: 333/359
Sprechstunden: täglich von 8—12 Uhr außer Sonnabends

An
Herrn Bürgermeister Rahn

in Elfershausen.

Die Evakuierte, Frau Kirsten aus Kassel, ist hier vorstellig geworden, da, nachdem ihr Schwiegersohn aus Gefangenschaft entlassen ist, das Quartier für sie unzureichend wird. Ich bitte, Sorge zu tragen, daß der Familie Kirsten - Nelle in irgend einer Form geholfen wird. Es ist sowieso damit zu rechnen, daß in der nächsten Zeit alle noch freien Quartiere belegt werden.

2 Rhn

Altstoff ist Rohstoff! Sammelt Altpapier!

SUCHDIENST

Deutscher Caritas-Verband — Rotes Kreuz
Hilfswerk der Evangelischen Kirche
(16) **Kassel**
Rote-Kreuz-Baracke, Wilhelmsplatz
Sprache: German

Postkarte

Ihre anderen Suchwünsche werden weiter bearbeitet. Bei eigener Anschriftenänderung und eigener Ermittlung von gesuchten Personen erbitten wir Mitteilung mit nachstehenden Angaben:

1. **Bei Anschriftenänderung:** Alle Personalien zur eigenen Person, die alte und die jetzt gültige Anschrift.
2. **Bei eigener Ermittlung:** Alle Personalien zur eigenen Person mit der jetzt gültigen Anschrift, und Personalien des Gefundenen mit dessen neuester Anschrift

Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk od. Postschließfachnummer; bei Untermietern auch Name des Vermieters

Ergänzungskarte (Suchkarte)

Familienname des Gesuchten: Jonda
gesperrt schreiben

Vorname: Willi

geb. am: 15.2.34 (bei Frauen hier Mädchenname) in: Stroppendorf

ausgestellt am: 22.8.46

led., verh., verw., gesch.

Kinderzahl

(9a) Stroppendorf Landstr. 38 o/s.

Genaue Angabe der Heimatanschrift am 1. 9. 1939

Betr. Ermittlungsbescheid

Oben angeführte Person ist hier unter nachstehender Anschrift gemeldet

Datum des Poststempels

( )

Bei ihr befinden sich

Dieses Feld bei Aufnahme freilassen

Jetzt hier nicht bekannt.

Gesucht von Jonda (Familienname, bei Frauen auch Mädchenname) Paul (Vorname)

12.11.03 (Geburtstag und -ort) Stroppendorf Vater (Verwandtschaftsverhältnis)

(16) Elfershausen/Melsungen (Jetzige genaue Anschrift)

Aufnahmestelle

Vorname: Willi

Familienname des Gesuchten: Jonda

geb. am: 15.2.34

2.12.46

Suchkarte — Buchdruckerei Heinrich Stöhr, Kassel 30 000 10. 46

Ich bitte für Durchsuchung der
mir vom Ministerium zugesicherten
Akten zirka 73 Franken Anzahlung
und Rückkunft gewärtigt

Ihr. Ergebenster

Die Bekanntmachung:

Zuzugsverbot Dessau: Jeder, der seine ständige Wohnung verlassen will, braucht dafür eine Zuzugsgenehmigung von Dessau vorzuweisen, ohne diese darf niemand mit Bahn und Kraftwagen

Die Allgemeine Ortskrankenkasse Köthen macht bekannt, daß die Beiträge für Rentner und Kriegsteilnehmer für den 31.3.45 entrichtete Krankenversicherung nicht fortgesetzt werden müssen bis zum 1.12.45 dieser Personen, ganz gleich Frauen, Männer noch in Kriegsgefangenschaft sind und ihre Familien Krankenversicherung den 31.3.45 entrichtet haben müssen die Beiträge bis 1.12.45 weiterentrichtet

Am Montag den 29.10.45. 9 Uhr ist in der Wirtschaft Lüning die Hauptverhandlung in Sachen Impfung. Geimpft werden alle Kinder vom 1. bis 14. Lebensjahr. Die genommen sind die, die in den letzten 2 Jahren einer Aktion Impfung entzogen wurden.

Am Dienstag den 30.10.45 beginnt wieder die Schulpflicht. Am 1.11 werden alle Kinder die im Jahre 39 geboren sind in die Schule aufgenommen

Morgen Montag den 28.10.45 um 9 Uhr findet die Sammlung der Ehrenfeier für alle [illegible] pünktlich

Rechnungsjahr 19.....

Aufsichtsbuch Nr. ..... Beleg Nr. .....

Die hiesige Gemeindekasse wird hierdurch angewiesen, die nachstehend näher bezeichneten Einnahmen:

	RM	Rpf	Einnahme-Buch Nr.

von .....

zu erheben und in der Rechnung für das oben bezeichnete Rechnungsjahr in Einnahme nachzuweisen.

....., den ..... 19.....

Einnahme:
Einzelplan: .....
Gruppe: .....
Titel: .....

Der Bürgermeister:

.....

Nr. 509. Einnahme-Beleg. A. Bernecker, Melsungen. 3000. 3. 39.

Bekanntmachung:

In dem Viehbestand der Fa. Milchwerke Bösenmoor in Driftsförth ist die Räude der Einhufer festgestellt worden.

Die Räude unter dem Viehbestand des Landwirts Konrad Tenke in Altmoorhof gilt als erloschen.

Die Erzeuger von Ölsaaten und Ölfrüchte haben diese Erzeugnisse der beh

Die Eigentümer der Obstbäume von der Gemeindestr abgehalten haben müssen sich binnen Monat beim Bürgermeis melden. Nach Ablauf dieser Frist wird gegen nicht Abgelieferte Anzeige erstattet werden. Die Obstbäume müssen abgeliefert werden.

Die Gemeinde Bösenmoor weist darauf hin, daß die Gemeindeversammlung über 30 ℳ bezahlt werden darf, die Bösenmoor Gemeindeversammlung Gemeinde Bösenmoor und Ortlichen Verhältnissen den Mindestsatz festsetzen.

Durch Beschluß der Gemeindevertretung vom 15. Juni 1945 wurde die Jagd darauf für das Jagdjahr 1945/46 in der Zeit vom 1. Mai bis 15. Juli für die Jagd verlegt wird, falls das Einkommen der Jagd sich nicht erhöht

Die Gemeinde Bösenmoor Gemeindevorsteher Bösenmoor

Ich weise nochmals darauf hin, daß eine Bekanntmachung nicht gelesen werden darf.

Bösenmoor, den 21. 1945 Der Bürgermeister

Rechnungsjahr 19.....

Aufsichtsbuch Nr. ..... Beleg Nr. .....

Die hiesige Gemeindekasse wird hierdurch angewiesen, die nachstehend näher bezeichneten Einnahmen:

	RM	Rpf	Einnahme-Buch Nr.
Für Dem Polizeihundführer			
Gerber Laubner wegen des Fanges			
eines streunenden Schäferhundes			
1 Wagen Heu von 750 kg 10 Rpf.			
Für Futtermittel wird heute			
Dienstag, den Wagen wird			
im Wallgraben oder Wallstraße			
durch den Polizeidiener Eike			
zum gesetzlichen Zeitpunkt			
Hofgeismar, den 26. 10. 45			

von .....

zu erheben und in der Rechnung für das oben bezeichnete Rechnungsjahr in Einnahme nachzuweisen.

....., den ..... 19.....

Einnahme:
Einzelplan: .....
Gruppe: .....
Titel: .....

Der Bürgermeister:

.....

Nr. 509. Einnahme-Beleg. A. Bernecker, Melsungen. 3000. 3. 39.

f. Ludwig Lurschner
hat vom 21. Juni – 15.
Juli bei Müller gear-
beitet, und Ludwig vom
21. Juni – 10. Juli ohne
seinen Pfennig Geld
dafür genommen zu haben
gearbeitet.

f. Lurschner

120 36M

Mit Frau ist
mir Hilfe mangelung
Und Frau ist mir
Hülfe überflüssig
werden.

Frau Bönig Schmidt

Schönbrunn, den 6/12. 1945

An

den Herrn Bürgermeister

in Schönbrunn

Hiemit bestätige, daß ich in der Zeit von
31/3 - 31/7. 1945 132 Mann Kirchweihbrot
und Feldbrot backen durfte und angeliefert
habe, bitte den Herrn Bürgermeister
mich dafür zu entschädigen in Form
von Fleischbezugsscheinen

Hochachtend

Georg Hindlich

1

Bekanntmachung!

Verdunklungsvorrichtungen müssen bis abends 1/2 8 Uhr abgestellt werden, andernfalls Sie nicht mehr eingelassen werden können.

Alle Verdunklungsvorrichtungs-Anmeldungen müssen bis Sonntag den 14. Oktober beim Luftschutzamt gemeldet sein.

Bekanntmachung!

2

Auf Grund einer eingegangenen Mitteilung ist damit zu rechnen, daß in der Woche vom 8 bis 14 Oktober ein feindliches Militärflugzeug über die Stadt fliegt. Die Bevölkerung wird gebeten, die Anordnungen der Luftschutzleitung, besonders die ergehen, die durch Heulen der Sirenen bekannt gegeben sind, genau zu befolgen.

An den Herrn Bürgermeister

in Personen Verpflegt.
vom 28. 3. 45 136 Mann
bis 15. 7. 45

Hans Sieg mann.

An Einwohneramt der Gemeinde
Feldheim Büttner, Helm, Hollmann
ab 1. no. Wohnung gekündigt zu vermieten
wird die Frau Berg bis Dezember
1945. 100 Mark

Schulze Gerichtsvollzieher d. 3/12. 1945.

Heinrich Wolfsheim

Lefershausen, d. 6. 10. 45.

Herrn

Bürgermeister Braun

Ich besitze zur Zeit erst fünf Kühe.
Acht Personen gehören zu meinem
landwirtschaftl. Haushalt.

Verhaftet!

Julius Haas.

Eingeschickte und verpflegte
von April bis Juli 1945.

Es wurden in dieser Zeit
gebraucht und verpflegt.

Charlottenhof den 1. 12. 19[illegible]

Zimmermeister

Dora 28.3. bis 16.11.45

haben wir 140 Personen

Überwachung und Verpflegung

zu leisten.

Heinrich König.

Rückwanderer beköstigt
von März – September.
95 Mann

Wilhelm Wendroth.

Durchwanderer

23 Personen beherbergt

Wernet Bloch I.

Elsterschanze 4.12.45.

Von 3. März bis zum
5. November hab ich von
45 Personen Verpflegung
und Unterkunft gegeben.

H. Henderoth

Ich habe von April bis
September 30 Mann
Durchschnittlich postiert.

Georg Müller
Elfershausen 31½.

Emil Böhmer gibt an
in der Zeit vom 28 März 1945
bis ende Juli 1945 120 Leute —
Soldaten, Brunkenschwestern und
viele Ausländer, begraben und
verscharrt habe

Elsterhausen d. 9.12.45

Emil Böhmer

In der Zeit vom 28. März
bis 1. August haben wir
45 Personen verpflegt.

Heinrich Ludwig

Elsenhausen d. 9. 12. 45.

An Durchwanderer habe
ich von April bis September
30 Personen verköstigt
Frau Katharina Kühlborn

3

Bekanntmachung!

Personen
Leute, die Früchte im rückständig beschlagnahmten Gebiet gepachtet haben und darüber Zweifel hegen, wollen sich sofort bei mir melden.
Letzter Termin hierfür voraussichtlich am 14. Oktober 1945.
Später kann nicht genommen werden.

Der Bürgermeister.

Malta stammt 72 Mann
durchreisende Soldaten und
Zivil an, die mir verköstigt
haben.

Karl Bläsing

Elfershausen d. 9.12.45

Die Frau Erna Herwig hat in der Zeit von März bis Oktober 20 Mann verpflegt mit Nachtlager. Und ein kranker Soldat fand 10 Tage Unterkunft mit Kost.

Frau Herwig

Ww. M. Eckhardt.
Elfershausen.

An das Bürgermeisteramt
Elfershausen

In der Zeit vom April bis August habe ich ca 120 Personen (Rückwanderer) beherbergt und verpflegt

Ww. M. Eckhardt.

Elfershausen, den. 3. Dez. 1945.